

## Berlin im Hitzefieber: Tipps für kühlende Orte in der Stadt

Berlin ist bekannt für seine heißen Sommer und auch an diesem Wochenende erwartet die Hauptstadt wieder Temperaturen über 30 Grad. Wer dem heißen Wetter entfliehen möchte, findet hier einige kühle Orte in Berlin, um die Hitze zu überstehen. Eine klassische Möglichkeit, um etwas Abkühlung zu finden, sind Parks. Die Bäume in den Parks verdunsten bei hohen Temperaturen viel Wasser, was die Luftfeuchtigkeit erhöht und eine natürliche Klimaanlage bildet. Besonders im Westen der Stadt ist der Grunewald beliebt, im Osten bevorzugen viele den Müggelsee und Umgebung. Doch die zentralste Park-Abkühlung findet man im Tiergarten am großen Stern. Eine weitere Option ist &hellip;



Berlin ist bekannt für seine heißen Sommer und auch an diesem Wochenende erwartet die Hauptstadt wieder Temperaturen über 30 Grad. Wer dem heißen Wetter entfliehen möchte, findet hier einige kühle Orte in Berlin, um die Hitze zu überstehen.

Eine klassische Möglichkeit, um etwas Abkühlung zu finden, sind Parks. Die Bäume in den Parks verdunsten bei hohen Temperaturen viel Wasser, was die Luftfeuchtigkeit erhöht und eine natürliche Klimaanlage bildet. Besonders im Westen der Stadt ist der Grunewald beliebt, im Osten bevorzugen viele den Müggelsee und Umgebung. Doch die zentralste Park-Abkühlung findet man im Tiergarten am großen Stern.

Eine weitere Option ist der Viktoriapark in Kreuzberg. Dort sorgt ein Wasserfall für angenehme Kühle und der Schatten der Bäume schützt vor der Sonne. Eine ungewöhnlichere Idee ist es, die zahlreichen U-Bahnhöfe in Berlin aufzusuchen. Solange sich der Bahnhof unterirdisch befindet, verspricht er eine Abkühlung.

Für diejenigen, die ihre Wochenend-Abkühlung spektakulärer gestalten wollen, bietet sich der Besuch der „Berlin Icebar“ in Mitte an. Hier kann man bei Temperaturen von minus zehn Grad Eisskulpturen bewundern. Die Bar öffnet jedoch erst um 16 Uhr, daher benötigt man bis dahin eine alternative kühlende Aktivität.

Wer lieber Kunst und Kultur erleben möchte, kann dies auf der Museumsinsel tun. Das Bode-Museum, der Berliner Dom, die Alte Nationalgalerie und das Pergamonmuseum bieten nicht nur Klimaanlage, sondern auch eine große Auswahl an Kunstwerken.

Zu guter Letzt sind die Gärten der Welt in Marzahn-Hellersdorf eine gute Wahl, um sich eine Urlaubsatmosphäre zu gönnen und das Auge zu erfreuen. Dabei sollten jedoch immer ausreichend Wasser, Sonnencreme und Schatten dabei sein, um sich vor der Sonne zu schützen.

Berlin bietet also einige Möglichkeiten, um der Hitze zu entkommen. Ob man sich für Parks, U-Bahnhöfe, kühle Bars, Museen oder Gartenanlagen entscheidet, bleibt jedem selbst überlassen. Wichtig ist vor allem, die heißen Tage mit viel Flüssigkeit, Sonnenschutz und Schatten zu verbringen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**